

**„Die Versorgung besonders schutzbedürftiger Flüchtlinge -
Früherkennung psychischer Traumatisierung bei Asylsuchenden und
Handlungsmöglichkeiten für die Praxis“**

- 9.00 Uhr** **Ankunft und Kaffee**
- 09.30 Uhr** **Vorstellung und Einführung in das Thema und Programmübersicht**
N.N., Flüchtlingsrat NRW
- 09.45 Uhr** **Die Lebensbedingungen besonders schutzbedürftiger Asylsuchender in NRW**
N.N., Flüchtlingsrat NRW, N.N. Medizinische Flüchtlingshilfe
- 10.15 Uhr** **Forderungen der EU-Aufnahmerichtlinie an die Mitgliedsstaaten**
Carolin Beverungen, Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Universität Konstanz, Odysseus Netzwerk
- 11.00 Uhr** **Pause- Kaffee**
- 11.15 Uhr** **Aktuelle Rechtslage Deutschlands zu den Aufnahmebedingungen besonders schutzbedürftiger Personen**
Nadine Essmat, Zentrum ÜBERLEBEN-Zentrum für Flüchtlingshilfen, PROTECT-ABLE
- 12.15 Uhr** ***Pause – Mittagessen***
- 13:15 Uhr** **Extremtraumatisierung als Folge von Gewalt und Flucht**
Dr. Boris Friele, Zentrum ÜBERLEBEN-Zentrum für Flüchtlingshilfen, PROTECT-ABLE
- 14:15 Uhr** **Istanbul-Protokoll**
N.N.
- 14.45 Uhr** **Pause - Kaffee und Kuchen**
- 15:00 Uhr** **Das transnationale Projekt „PROTECT-ABLE“ und die Früherkennung von Traumatisierung anhand des PROTECT-Fragebogens**
Dr. Boris Friele, Zentrum ÜBERLEBEN- Zentrum für Flüchtlingshilfen, PROTECT-ABLE
- 15:45 Uhr** **Diskussion, Feedback**
- 16:00 Uhr** **Ende der Veranstaltung**

Zeitliche Verschiebungen der einzelnen Themenblöcke sind möglich

